

KOMO | MOE | HÄ???



OTH
Amberg-Weiden

Kompetenzzentrum für
Mittel- und Osteuropa (KOMO)

KOMO steht für OTH AW Kompetenzzentrum Bayern – Mittel- und Osteuropa

Das KOMO stärkt die Zusammenarbeit mit Partnern aus Mittel- und Osteuropa (MOE) – mit besonderem Fokus auf Tschechien. Es fördert Hochschulkooperationen, Forschungsprojekte und den Studierendenaustausch. Somit trägt es zur Internationalisierung der Hochschule und der Region bei.

Die Angebote richten sich an Studierende, Lehrende und Mitarbeitende aller Fakultäten: Das KOMO informiert über Potenziale in MOE-Ländern, unterstützt mit Beratung, Netzwerk und Fördermitteln – z. B. für Exkursionen, Auslandsaufenthalte, Forschungsanbahnung und gemeinsame Projekte. Es wurde 2018 mit Förderung des Freistaats Bayern gegründet.

10 Partnerhochschulen:

Westböhmische Universität in Pilsen, Hochschulen in Budweis, Mladá Boleslav, Pardubice, Liberec, Zlín sowie die ČVUT Prag u.a.

Internationale Projekte:

- Cross Cultural Process Management (2022-2024)
- Creative Software Engineering (2025-2027) → DAAD-Ostpartnerschaften mit Pilsen & Partnern in UA, HR, AL
- z.B. BTHA gefördertes Forschungsprojekt "Neue Materialien in der Additiven Fertigung"

Austausch & Aktivitäten:

- Erasmus+ Staff Week mit Pilsen
- Fachseminare & Studierendenaustausch (BTHA)
- Schülergruppen
- Double Degrees
- INTERREG-Projekte (z.B. Wasserstoff)
- Summer Schools



Kontakt

Prof. Dr. rer. pol. Laura Denise Fischer,
Wissenschaftliche Leitung

Maika Victor-Ustohal, M.A.,
Projektmanagement

Marian Mure, M.A.,
Geschäftsführung

Mgr. Zuzana Verešová,
Assistenz Projektmanagement

